

Handels-Zeitung.

Wolle und Baumwolle.

Der internationale Wollemarkt behaltete sich in jüngster Zeit recht lebhaft. Auf der Versteigerung der 'British-Woolen-Wool-Association'...

Am dem amerikanischen Baumwolle Markt ist die Nachfrage weiterhin ziemlich lebhaft geblieben. Der Preis für Baumwolle...

Deutsche Rati 90 Pro. Befehrspreis 200 Pro. Wollkäse 400 Pro. Nomenbraten notierten 2000. Halbfleisch 1400. Wollkäse 23500. 23. Apriler Markt...

Im Verkauf der Wollkäse wurde das Geschäft meistens ruhiger, nachdem das Nachfragebedürfnis nachließ. Die Kurse bröckelten zum Teil leicht ab.

Heutige Debituranten.

Table with columns: Name, 24 April, 25 April. Lists various companies and their debt amounts for the 24th and 25th of April.

Fortlaufende Kassa-Kontierungen an der heutigen Berliner Börse.

Table with columns: Letzter Schlusskurs, Heutige Notierungen. Lists various commodities and their current market prices.

Einen ausführlichen Kurszettel bringt die 'Hallische Morgen-Zeitung'.

Ein aus dem mitteldeutschen Wirtschaftskreis. Der 20. April ist ein Tag, an dem die Wirtschaftskräfte...

Die Wirtschaftskräfte sind durch die Expansionen der Wirtschaftsfaktoren... Die Wirtschaftskräfte sind durch die Expansionen der Wirtschaftsfaktoren...

Preiserhöhungen.

Neue Kalkuliererhöhung. Eine etwa 50prozentige Preiserhöhung in der Holz-Industrie ist beabsichtigt und soll in den nächsten Tagen bei den Kalkulierern bekannt werden.

Waren- und Marktwertber.

Berliner Produktmarktbericht vom 25. April. Nach dem letzten im Einklang mit dem Rückgang der Devisenrate am Produktmarkt die Getreidepreise...

Amittliche Produktnotierungen.

Table with columns: Name, 24 April, 25 April. Lists various agricultural products and their prices.

Reinheitsnachrichten.

Reinheitsnachrichten. Der Reichsausschuss für die Reinheitsnachrichten hat am 25. April...

Mitteldeutsches Schachfest.

Am 10. November v. J. das Zwischenschachfest im 2. H. H. Hof in Halle. In Halle...

Der Reichspart in Halle.

Der Reichspart in Halle. Am 14. April dieses Jahres unter Beachtung der Vorschriften...

Beicht

Table with columns: Name, 24 April, 25 April. Lists names and their respective amounts for the 24th and 25th of April.

Die Lage am Holzmarkt.

In manchen Querschnitten wird angenommen, daß die Holzmarktstimmung am Holzmarkt...

Sportzeitung.

der hallischen Nachrichten.

Wanderfahrt zum Sommerlager nach Vallenfeld (10. April). 11. Juni; Wanderfahrt nach Ehren (12. Juni). 13. Juni; Wanderfahrt nach Ehren (14. Juni). 15. Juni; Wanderfahrt nach Wettberg (17. Juni). 18. Juni; Wand am Hain (19. Juni). 20. Juni; Wand am Hain (21. Juni). 22. Juni; Wand am Hain (23. Juni). 24. Juni; Wand am Hain (25. Juni). 26. Juni; Wand am Hain (27. Juni). 28. Juni; Wand am Hain (29. Juni). 30. Juni; Wand am Hain (31. Juni).

Advertisement for 'Automobil-Zubehör- und Ersatzteile' with 'Autobahn-Hallen' logo and contact information.

Stadt-Zeitung.

Dalle, den 26. April 1922.

Wieder ein schwerer Ueberfall. Einer der Altentäter erschossen.

Nachdem sich die Aufregung über den schlimmen Mord... wieder ein schwerer Ueberfall.

Wird erzählt, dass von unternommenen Seiten... Wieder ein schwerer Ueberfall.

Am Sonntag, den 23. April, beginnt die Ver... die Hallische Jugendwoche.

Die Hallische Jugendwoche.

Am Sonntag, den 23. April, beginnt die Ver... die Hallische Jugendwoche.

Die Teilnahme der Bevölkerung an der bevorstehenden Jugendwoche...

Die Teilnahme der Bevölkerung an der bevorstehenden Jugendwoche...

teil erklärt, in ihren Männen Sammelstellen für den... die Stadt und die Gimmiger Dachstrecke.

Die Stadt und die Gimmiger Dachstrecke.

Vom Magistrat wird mitgeteilt: In der... die Stadt und die Gimmiger Dachstrecke.

Die Anstalt für die Verhütung der Straftaten...

Angewandte Baugrundlagen für den Wiederaufbau.

II. Zur Frage der Aufzucht des Magistrats.

Eine ausführliche Erörterung ist, daß sich aus der... Angewandte Baugrundlagen für den Wiederaufbau.

Die Anstalt für die Verhütung der Straftaten... Angewandte Baugrundlagen für den Wiederaufbau.

Die Anstalt für die Verhütung der Straftaten... Angewandte Baugrundlagen für den Wiederaufbau.

Die Anstalt für die Verhütung der Straftaten...

Vorfrühling an der Ostsee.

Von der Ostsee sind wir gefordert: Der die Angelegenheit der vielen kleinen Wälder im Rückgang...

einen großen Zutrom (sanftmütiger) Vordrängung, was für die Wälder nicht natürlich ist...

Briefkasten der Halle'schen Nachrichten.

Sehr freundliche Anfrage ist außer dem Belegblatt ein...

Öffentliche Wetter-Anfrage f. den 27. April.

Wetter unabhängig, resp. Niederschlag in Stunden.

Table with weather forecasts for various locations like Halle, Leipzig, and other regions.

Gaßliche Paraphrasen.

Es ist, wenn jemand seine teuer erworbenen Schuhe nicht...

Familien-Nachrichten. Die glückliche Verbindung zweier glanzvoller...

Sommersprossen. bewältigt mit, gesunde Haut, 3 Tassen...

Sabirations-Raum! Das ist ein für mehreres Geschäfte...

Gr. Verdienstmöglichkeit. bietet sich für jeden Herrn...

Ah richtig! Schutzhut Nierlich...

Regina Schönbach Lorenz Dressler...

Beerdigungs-Anstalt Willy Lutzke...

Lager-Räume. In Oberkasseler Straße...

Chauffeur. für Chauffeurleistungen...

Rupierfedermesse. für den von der Stadt...

Kurt Bucke. im 25. Lebensjahr...

Wer tauscht. 1000 St. 4. 1000 St. 4. 1000 St. 4...

offene Stellen. Mächtige Maurer-polier...

20 tüchtige Antreiber. Sachse & Rothmann...

Hoher Verdienst. für Vertreter...

Statt besonderer Anzeige. für den Herrn...

zu tauschen. 1000 St. 4. 1000 St. 4...

2 Haltergehilfen. mit ein...

1 Bauer. mit eigenem Hof...

Zuverlässigen Böden. am Standort...

Jda Meissner. in ihrem 34. Lebensjahr...

gut möbl. Zimmer. mit...

2 Haltergehilfen. mit ein...

1 Bauer. mit eigenem Hof...

Hoher Verdienst. für Vertreter...

Die trauernden Hinterbliebenen. für den Herrn...

gut möbl. Zimmer. mit...

2 Haltergehilfen. mit ein...

1 Bauer. mit eigenem Hof...

Hoher Verdienst. für Vertreter...

Die trauernden Hinterbliebenen. für den Herrn...

gut möbl. Zimmer. mit...

2 Haltergehilfen. mit ein...

1 Bauer. mit eigenem Hof...

Hoher Verdienst. für Vertreter...

Die trauernden Hinterbliebenen. für den Herrn...

gut möbl. Zimmer. mit...

2 Haltergehilfen. mit ein...

1 Bauer. mit eigenem Hof...

Hoher Verdienst. für Vertreter...

Die trauernden Hinterbliebenen. für den Herrn...

gut möbl. Zimmer. mit...

2 Haltergehilfen. mit ein...

1 Bauer. mit eigenem Hof...

Hoher Verdienst. für Vertreter...

Die trauernden Hinterbliebenen. für den Herrn...

gut möbl. Zimmer. mit...

2 Haltergehilfen. mit ein...

1 Bauer. mit eigenem Hof...

Hoher Verdienst. für Vertreter...

Die trauernden Hinterbliebenen. für den Herrn...

gut möbl. Zimmer. mit...

2 Haltergehilfen. mit ein...

1 Bauer. mit eigenem Hof...

Hoher Verdienst. für Vertreter...

Die trauernden Hinterbliebenen. für den Herrn...

gut möbl. Zimmer. mit...

2 Haltergehilfen. mit ein...

1 Bauer. mit eigenem Hof...

Hoher Verdienst. für Vertreter...

Die trauernden Hinterbliebenen. für den Herrn...

gut möbl. Zimmer. mit...

2 Haltergehilfen. mit ein...

1 Bauer. mit eigenem Hof...

Hoher Verdienst. für Vertreter...

An der Spitze allen voran marschieren unsere Reise... Paul Thiering, Robstoffverw.

Das Auge Wischnus.

Roman von Matthias Brand. Copyright 1921 by Schlesische Volksschule, G. m. b. H. Breslau. ...

hies, die brauchen vor der Nacht lag, in dem die Beide ihres Vaters aufgebracht war, an der noch diesen Nacht...

schte der immer noch Bekannten selbst das Bewußtsein für ihre Verbundenheit? Dann geliebt hatte sie den Vater! ...

alles zum Bewußtsein. Die Herbe des durchgehenden Wagens hatten mich ja schon umgeben; ich hörte nur Schritte, und in der nächsten Sekunde wären die Mäher...

Beretreter gesucht

für den Stadt- und Landkreis A. Vertretung anderer ...

Hausmädchen

in einem Hause zu suchen. ...

Kurhaus Bad Willekind

Sucht für Saison Kaffeemahl, Kochhilfskräfte, Restaurationsstetler, Hausfrauen ...

Chaiselouges

Chaiselouges, Chaiselouges, Chaiselouges ...

Neue Möbel

Neue Möbel, neue Möbel, neue Möbel ...

Württembergische Zeitung

Die Württembergische Zeitung, die Württembergische Zeitung ...

Landverreter

Landverreter, Landverreter, Landverreter ...

Wirtschaftlerin

Wirtschaftlerin, Wirtschaftlerin, Wirtschaftlerin ...

Verkauf

Verkauf, Verkauf, Verkauf ...

Stellen-Gesuche

Stellen-Gesuche, Stellen-Gesuche, Stellen-Gesuche ...

Stellen-Gesuche

Stellen-Gesuche, Stellen-Gesuche, Stellen-Gesuche ...

Stellen-Gesuche

Stellen-Gesuche, Stellen-Gesuche, Stellen-Gesuche ...

Klempner u. Installateur

Klempner u. Installateur, Klempner u. Installateur ...

Köchin

Köchin, Köchin, Köchin ...

Stütze

Stütze, Stütze, Stütze ...

Stellen-Gesuche

Stellen-Gesuche, Stellen-Gesuche, Stellen-Gesuche ...

Stellen-Gesuche

Stellen-Gesuche, Stellen-Gesuche, Stellen-Gesuche ...

Stellen-Gesuche

Stellen-Gesuche, Stellen-Gesuche, Stellen-Gesuche ...

Margarine-Fabrik

Margarine-Fabrik, Margarine-Fabrik, Margarine-Fabrik ...

Stellen-Gesuche

Stellen-Gesuche, Stellen-Gesuche, Stellen-Gesuche ...

General-Beretreter

General-Beretreter, General-Beretreter, General-Beretreter ...

Stellen-Gesuche

Stellen-Gesuche, Stellen-Gesuche, Stellen-Gesuche ...

Lehrhlinge

Lehrhlinge, Lehrhlinge, Lehrhlinge ...

Stellen-Gesuche

Stellen-Gesuche, Stellen-Gesuche, Stellen-Gesuche ...

Begegnet mit sich gehen? Ich möchte den Ihnen noch viel hören."

"Sie werden sich meiner schämen."

"Warum sind Sie so verächtlich? Kommen Sie nur mit, Sie sollen nicht glauben, ich wäre unanständig."

Dann schritt er neben ihr weiter; Irma ging langsam.

"Die tragen Zierarbeiten?" fragte er, als sie nach der Großen Sternstraße einbogen.

"Mein Vater ist es."

Zentlos sagte er Irma und schaute ihm mit traurigen Augen an.

"Doch ich schäme! Glauben Sie mir, daß ich weiß, was ein solch großer Verlust zu bedeuten hat."

"Ich glaube Ihnen, Ich höre aus Ihren Worten, daß auch Sie keinen Vater mehr haben."

"Nein!"

"Dann verheiratet Sie, Sie sind verheiratet habe. Aber wir wollen nicht von mir sprechen. Ich möchte zu gerne von Ihnen hören, weil ich mich in Ihrer Schuld fühle."

"Dann liegt kein Anlag vor."

"Nun möchte ich mein Leben gerne in merkwürdigen Zeiten leben. Ich habe in Ihrer Schuld, aber ich weiß nicht, wie ich sie abtragen soll."

"Das haben Sie schon gesagt, weil Sie mit mir sprechen, ich gehe mit zu Ihnen."

"Das ist auch so. Ich möchte — aber Sie dürfen nicht bei mir sein und nicht zürnen, wenn ich wieder eine Ungeländlichkeit begehe."

"Nein, sprechen Sie nur."

"Ich muß wirklich berichten, nur in Worten darf man nicht zu weit gehen. Ich möchte es zeigen, aber ich habe überlegt, ihre Klaffen Klagen — wenn ich mit Gek behen möchte —"

"Nein — das dürfen Sie nicht."

Sie sah sich die Worte hervor und auf seinem Gesicht lag eine Wolke des Unmuts.

Begeistert legte Irma ihre Hand auf seinen Arm: "Nicht! Nicht zürnen! Verzeihen Sie, ich bin ungeliebt gewesen. Aber nun möchte ich doch irgend etwas, damit Sie erkennen, wie dankbar ich Ihnen bin."

"Aber können Sie nicht tun? Sie reden gut zu mir — und wenn Sie wirklich Gutes an mir tun wollen, dann können Sie es tun."

"Was soll ich tun?"

"Ziehen Sie mich wie einen guten Freund an, erlauben Sie, daß ich Sie wieder grüßen darf wie heute, wenn ich Ihnen wieder begegne, und daß ich mit Ihnen plaudern darf. Wollen Sie mir das erlauben?"

"Aber von Herzen gerne, ich bin sogar noch gar nicht ganz zufrieden damit. Ich will nicht wieder über den Zufall trauern, heute ist die Zeit zu kurz, und ich möchte einmal noch vielleicht von Ihnen hören. Wenn ich Ihnen eine Kleinigkeit sein soll, dann muß ich noch viel aus dem Leben meines Vaters erfahren und um Ihnen zu berichten, daß ich es erst recht möchte, will ich, daß Sie mit einem Tag, eine Stunde und einen Ort angeben, an dem ich Sie wiedersehen."

"Ich darf es aber nicht annehmen, erlaubtes Freizeiten. Sie wissen ja nicht, was Sie in viel Güte können."

"Für mich sind Sie immer mein Lebensretter, denn ich weiß nicht, wie ich sonst leben sollte."

"Nach kurzen Schwellen erwiderte er: Und doch ist es besser, wenn Sie gleich erfahren, was Sie Ihre Freundlichkeit schenken. Ich bin ein armer Musiker, einer von den einseitigen. Ich bin einer von denen, die im Leben Zufälligkeiten gelitten haben."

"Das sind Arme, denen man Teilnahme nicht zeigen darf."

Ich bin trug selbst alle Schuld. Ich war leichtsinnig, ich bin auch eigener Schuld schuldig geworden."

Als er dies mit erregt zitternder Stimme sprach, blühte sie ihn erhaben an. Dann sagte sie ruhig: "Doch ich nicht schämen, wenn man den Mut zum Gehändnis hat, zeigt man auch den Willen zum Besseren. Ich will Sie wiedersehen und von Ihnen hören, daß Sie nicht mehr so unglücklich sind."

"Ich werde Sie mein Glück nicht?"

"Nein!"

"Ich habe meine Eltern enttäuscht und betrogen."

"Haben Sie das mit dem Geld, in dem Sie nun leben, nicht gebüßt?"

"Nein!"

"So hat sich an Ihnen selbst gerächt, was Sie einmal getan haben. Aber den Glauben, daß Sie besser sind, als Sie sich machen, können Sie mir doch nicht nehmen, auch nicht das Gefühl der Dankbarkeit, zu der ich mich meinem Lebensretter gegenüber verpflichtet fühle. Viele Schicksalstriche sind wieder an einem Leben über sich, auch für Sie muß es Rettung geben. Sie dürfen nur den Willen dazu nicht verlieren."

"So können Sie sich auch jetzt nach meinem Bekenntnis nicht, neben mir zu gehen?"

"Ich möchte daran, daß Sie ein anderer sein werden, wenn ich Ihnen wieder begegne. Dann kann ich Sie lieben dabei!"

"Dann wollen Sie selbst bestimmen. Ich komme, wenn Sie mich rufen."

"Nicht! Ich will Ihnen nicht geben?"

"Nicht! Nicht! Ich will in der Wasserstraße in der Sternstraße leben, ich. Gerechtigt Sie das nicht?"

"Ich liebe Sie und verzeihe Ihnen, daß Sie kommen werden und mit Besseren zu erzählen wissen."

"Sie haben mir mehr als das Leben gerettet."

Mit diesen Worten sprach sie.

Sie gab ihm mit der größten Unbehagen ihre Hand wie beim Begegnen; ihr war er trotz seiner Verhältnisse der gleiche geblieben, der ihr Leben gerettet; in dessen Schuld sie ja war, dem sie zu vergelten hatte.

Er nahm die Hand, aber er wagte nicht zu fragen, trotzdem eine Frage auf seinen Lippen brannte.

Irma selber erwiderte dem schönen Ausdruck der Hand und sagte:

"Ich werde nicht vergessen, zu schreiben."

Als sie weiter ging, nahm sie immer länger und unter einem Baum und folgte mit den Augen der entsetzten Bekannte. Sie mußte er es vor sich hin: So können Menschen, wenn sie klug sind, auch die Folgen: Viele Schicksalstriche sind wieder an einem Leben über sich. Schon ist solche Rettung, aber für Tausende kommt sie zu spät — und zu denen geht es — nur ein Traum — ich habe Sie nicht mehr, ich habe ein Glück zu erlösen. Alles ist durch meine Schuld verloren."

VIII.

Selber Zusammenstoß bildete die hohen Fenster zwischen den beiden Kennerinnen; längliche Lichtstreifen glitten über den braunen Einleuchtenden; einige Stroben trafen den großen, dunkelgekleideten Schreier, streiften über ein paar längere, die sich in den Fensterrahmen mit dem leuchtenden Messer mit der bläulich-schimmernden Einblende und dem eigenartig gefühlvollen Schall. Neben diese Worte lag ein Stein und das Papier mit der tiefen, hellen, rasselhaften Schreit.

Der dem Schreier lag der junge Staatsanwalt Dr. Franz Semmler, der mit der rechten Hand mit einem Briefsteller spielte, während er den Bericht dem Inspektor Wien zuschickte, der dem Schreier gegenüber überließ. (Fortsetzung folgt.)

Die Möbel-Ausstellung Albert Marck Nachf.
 Inh.: Richard Ziemer Halle a. S. Alter Markt 1 u. 2
 bietet noch immer sehr günstige Einkaufsgelegenheit für Qualitätsmöbel einfacher Art bis zur reichlichen Ausführung
 Günstige Einrichtungen werden auf Wunsch aufbewahrt.

Teilsammler!

Die Teilsammler ist die...
 Silber Gold Abfälle
 Am vorzüglichsten verkaufen Sie
 Silber Gold Abfälle
 Schulz, J. H. Hauffe Brüders, 9a
 Halle a. S. Alter Markt.

Quark
 Mitteldeutsche Molkereifabrik, Halle a. S.

Säcke
 Wir verkaufen
 Mitteldeutsche Sack-Industrie

Tiermarkt

Am Freitag den 28. ds. Monats
 hochtragender und neuwüchsender
 Kühe und Färsen
 sowie einige Zuchtbullen
 samtige Einrichtungen werden auf Wunsch aufbewahrt.

50-55 000 Mark
 500 000 Mark
 50 000 Mark
 50 000 Mark
 50 000 Mark

Georg Westenhausen
 Konzert- u. Opernsänger
 Friedr.straße 54, II
 orlort
 Gesang-, Cello-
 Unterricht.

Keine Brähler!
 Gold-, Silber-, Platinbruch
 alle Zahngelüste
 edelm., lhr., Kett.

Benzol
 Geht, Glanzlichter
 Der rote Frosch

Emmna-Ober
 Meri-Lappin
 Wie ein Frosch steht,
 ist Garantie für Qualität
Creolal
 Qualität für alle Fälle

Fr. Zwicker, Halle a. S.
 Delitzscherstrasse 9
 empfiehlt wieder in großer Auswahl
 beliebige, schwebende
 Ermüdender
 und
 Stößenberger
 Wägerei.

2 starke Pferde
 Büsscher & Hoffmann m. B. R.
 Tel. 2404

Max Döring
 Halle a. S. "Güter- u. Güter-Verkehr"

Unterricht
 Beamt. Platinmündel.
 Priv.-Funktionslehre
 Georg Westenhausen
 Konzert- u. Opernsänger
 Friedr.straße 54, II
 orlort
 Gesang-, Cello-
 Unterricht.

Läuse
 Parasiten
 Viehdienstleistungen

Wo Schiefer leben, lieft man die
 Breslauer
 Neuesten Nachrichten
 12000 Abonnenten

Die Melebigung
Ein Hundert Mt. Belohnung.